

# Einbau und Bedienungsanleitung für M+S Alarmanlage **LEGOS 2 D**

(80650Ver1)

**Vor dem Einbau muss diese Anleitung unbedingt gelesen werden.** Für den Einbau ist einfach, setzt aber doch bastlerisches Geschick und Grundkenntnisse der Elektrotechnik voraus. Im Zweifelsfall die Anlage besser von einer Kfz-Elektrowerkstatt montieren zu lassen.

## Funktionen

- **Alarmauslösung durch Lageveränderung**  
Die Lage des Fahrzeuges wird nach dem Schärfen der Alarmanlage innerhalb von ca. 30 Sekunden durch den eingebauten Gravitationssensor ermittelt. Wird die Lage des Fahrzeuges in, gegen oder quer zu Fahrtrichtung um mehr als 1,5 Grad verändert, so wird Alarm ausgelöst.  
Bitte nicht mit Erschütterung verwechseln. Hierfür gibt es den optionalen M+S Schock-Sensor.
- **Alarmsignalisierung über die separate Sirene**  
Alarmdauer 26 Sekunden
- **Panikalarm**  
Kurzer Alarm, ausgelöst mit Fernbedienung
- **Zusätzlicher Steuereingang für optionales M+S Zubehör**  
Shock- oder Mikrowellen-Sensor (muss nicht angeschlossen werden).
- **Zusätzlicher Steuerausgang für optionalen M+S Pager**  
Zusätzliche akustische und optische Alarmsignalisierung an einem mobilen Funkempfänger, welcher durch Gürtelclip am „Mann“ getragen werden kann (muss nicht angeschlossen werden).
- **Stop-Mode**  
Um eine totale Entladung der Starterbatterie des Fahrzeuges zu vermeiden, schaltet sich die Alarmanlage 10 Tage nach dem letzten Aktivieren oder Deaktivieren aus.

## Technische Daten:

Stromversorgung	12 Volt Bordnetz
Stromaufnahme	5 mA nach ca. 50 Sekunden 2,5 mA
Stromaufnahme im STOP-MODE	0,015 mA
Betriebstemperatur	-25 bis +85 Grad C
Handsender	Batterietyp CR 1220 (2 Stück werden benötigt)
Empfindlichkeit des internen Bewegungssensors (Gravitationssensor)	1,5 Grad pro Sekunde
Pager-Ausgang	max. 200 mA, nicht abgesichert
Alarmdauer	26 Sekunden
Abstand zwischen den Alarmen	5 Sekunden

## Anmerkungen zum Einbau

Die Alarmanlage und die Sirene müssen an einer spritzwassergeschützten Stelle im Fahrzeug eingebaut werden. Sie dürfen nicht in der Nähe von Hitzequellen (Auspuff, Zylinderkopf usw.) montiert werden. Gleiches gilt für Zündspule, CDI-Einheit, Zündkerzen usw. Die verschiedenen Einbaulagen ist auf der letzten Seite unter dem Stichwort Montage abgebildet. Nach der endgültigen Montage muss unbedingt die Gummikappe des Kabelbaumes, wie auf der letzten Seite unter dem Stichwort Anschlüsse abgebildet, montiert werden. Die Gummikappe ist mit dem beiliegenden Gummi oder Kabelbinder zu fixieren. Der Kabelbaum muss nach unten zeigen. Hierdurch wird das Eindringen von eventuellem Spritzwasser verhindert.

Der „wake up“ Taster, welcher im Kabelbaum integriert ist, muss an einer spritzwassergeschützten Stelle im Fahrzeug eingebaut werden die nur dem Fahrer bekannt sein sollte, damit Unbefugte keinen Zugriff darauf haben. Für die fixe Montage ist ein Bohrloch von 7 mm Durchmesser erforderlich.

Alle Leitungen sind am Fahrzeug ausreichend zu fixieren, damit diese nicht durchscheuern, verrutschen o.ä.

## Garantiehinweise

Durch Wasser beschädigte Komponenten sind von der Garantie ausgeschlossen. Gleiches gilt bei fehlerhafter Installation!

## Hinweis zur Reichweite der Fernbedienung

Da die freigegebene Frequenz durch viele andere Anwendungen, z.B. drahtlose Musikübertragung usw., in ganz Europa sehr überlastet ist, können erhebliche Reichweiteneinbußen auftreten. Die Bedienung durch Dritte ist jedoch ausgeschlossen, da die Funkanlage der Alarmanlage codiert ist!

## Hinweise zur roten CODE CARD

CODE CARD an sicherem Platz, keinesfalls am Fahrzeug, aufbewahren. Bei *Verlust* der CODE CARD ein Nachbestellen von Fernbedienungen ist *nicht* mehr möglich. Dies ist besonders unangenehm, wenn keine funktionierende Fernbedienung mehr existiert, da in diesem Fall die Alarmanlage nicht mehr zu bedienen und somit wertlos ist!

Also: **CODE CARD nicht verlegen, verlieren etc.!!!**

**Verdrahtung** (Verdrahtungsplan siehe letzte Seite)

**rot** **verbinden mit dem Pluspol der 12 Volt Bordbatterie**

**schwarz** **verbinden mit dem Minuspol der 12 Volt Bordbatterie oder gegen Masse (Rahmen)**

**Verbinden Sie den Stecker der Sirene mit dem Stecker der Zentraleinheit.**

**Nach Drücken des "wake up" Tasters ist die Alarmanlage betriebsbereit.**

Optionale Anschlussmöglichkeiten:

violett Eingang für optionales M+S Zubehör mit Isolierband isolieren oder mit der jeweiligen Leitung des optionalen Shock- oder Mikrowellen-Sensors verbinden (siehe Anleitung des jeweiligen Produktes).

braun: Ausgang (negativ) für optionalen M+S Pager mit Isolierband isolieren oder mit dem M+S Pager verbinden (siehe Anleitung Pager)

## Funktionen und Bedienung

### Scharfschalten (aktivieren) der Alarmanlage

Durch Drücken des kleinen Knopfes der Fernbedienung. Daraufhin gibt die Sirene 2 "BEEP" ab. Nach ca. 30 Sekunden ist der Einmessvorgang des internen Gravitationssensors abgeschlossen und die Alarmanlage ist scharf. Bei der Erstinbetriebnahme muss der "wake up" Taster gedrückt werden. Das gleiche gilt, wenn die Alarmanlage im STOP-MODE ist oder die Alarmanlage von der Fahrzeugbatterie getrennt wurde.

### Entschärfen (Deaktivieren) der Alarmanlage oder Beendigung eines Alarmes

Durch Drücken des kleinen Knopfes der Fernbedienung. Daraufhin gibt die Sirene 1 "BEEP" ab. Wird anstelle des "BEEP" ein "BOOP" (tiefer Ton) abgegeben, so wurde mindestens ein Alarm ausgelöst.

### Panikalarm

Durch Drücken des großen Knopfes der Fernbedienung. Daraufhin erfolgt ein Alarm für 8 Sekunden. Der Panikalarm kann durch erneutes Drücken des großen Knopfes unterbrochen werden.

### Einlernen neuer Fernbedienungen

Durch mehrmaliges Drücken des kleinen Knopfes der Fernbedienung, bis die Sirene ein akustisches Signal abgibt.

### Stop-Mode

Um die totale Entladung der Starterbatterie des Fahrzeuges zu vermeiden, schaltet sich die Alarmanlage 10 Tage nach dem letzten Aktivieren oder Deaktivieren aus. Ab diesem Zeitpunkt kann die Alarmanlage nicht mehr mit der Fernbedienung gesteuert werden, da der Funkempfänger der Alarmanlage auch aus ist! Das Wiedereinschalten der Alarmanlage erfolgt mit dem kleinen "wake up" Taster im Kabelbaum. Danach kann die Alarmanlage wieder mit der Fernbedienung gesteuert werden.

## Hinweis für den Fachmann

Um das Wiedereinschalten der Alarmanlage bei der Erstinstallation, während dem STOP-MODE oder nach Abklemmen der Alarmanlage von der Fahrzeugbatterie extern zu vereinfachen gehen Sie wie folgt vor:

Entfernen Sie während dieser Arbeiten die Sicherung der Alarmanlage.

Durchtrennen Sie die orange und rote Leitung am "wake up" Taster. Isolieren Sie die rote Leitung mit Isolierband. Verbinden Sie die orange Leitung mit einer Leitung des Fahrzeuges, welche bei eingeschalteter Zündung plus führt (Klemme 15).

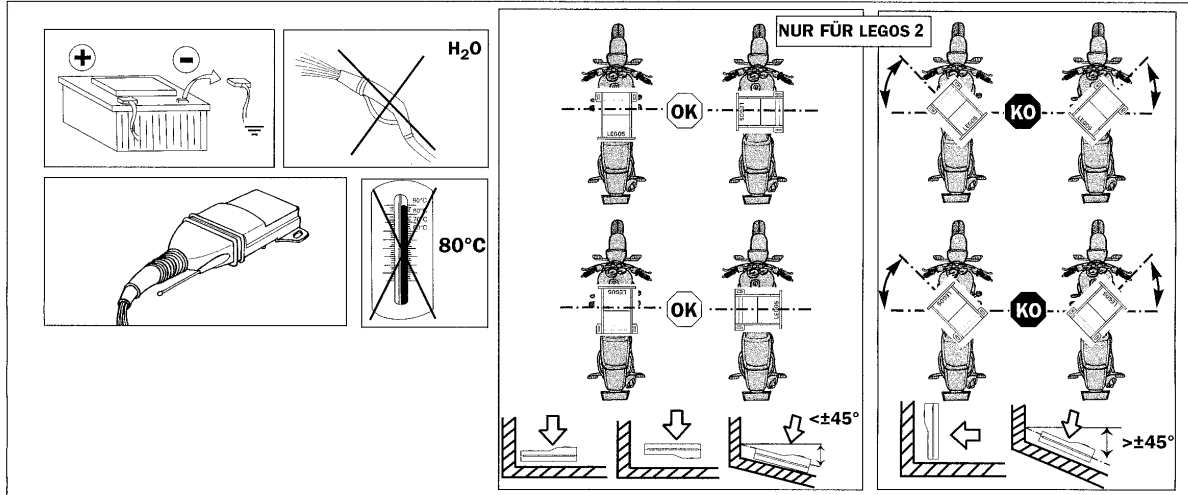
Jetzt wird das Drücken des "wake up" Tasters durch Einschalten der Zündung ersetzt und die Alarmanlage geht erst dann in den STOP-MODE, wenn das Fahrzeug 10 Tage nicht mehr benutzt wurde.



**LEGOS 2**  
**MONTAGEANLEITUNGEN**

# Einbaulage

**MONTAGE**



**ANSCHLÜSSE**

Abb. 1 ALLGEMEINER EINBAUPLAN

